



## PLENUM 2013

NETZWERK UND NETZWERKBÜRO  
FRAUEN UND MÄDCHEN MIT BEHINDERUNG/  
CHRONISCHER ERKRANKUNG NRW

**Wir spielen:**  
**„IMMER DIESES THEATER...“**  
Szenen aus dem Frauenleben  
zwischen Lust und Frust

**Samstag, 23. November | 10.30 Uhr - 16.00 Uhr**  
im maxhaus Düsseldorf, Schulstraße 11

## ANFAHRT



maxhaus  
Schulstraße 11  
40213 Düsseldorf

Fon: 0211 - 90 102 50  
kontakt@maxhaus.de

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- \* U-Bahn bis ‚Heinrich-Heine-Allee‘
- \* Straßenbahn bis ‚Benrather Straße‘ oder ‚Poststraße‘
- \* Bus bis ‚Maxplatz‘ oder ‚Landtag/Kniebrücke‘

Mit dem PKW

- \* Über Haroldstraße, Horionplatz, Thomasstraße, Mannesmannufer, Rathausufer und Schulstraße
- \* Parken: Parkhaus ‚Carlsplatz‘ oder ‚Rheinufertunnel‘

www.maxhaus.de

NetzwerkBüro • Fon: 0251 51 91 38 • Fax: 0251 51 90 51 • info@netzwerk-nrw.de • www.netzwerk-nrw.de  
Bitte den Abschnitt ausschneiden und in einem frankierten Umschlag an das NetzwerkBüro schicken.

## ANMELDUNG

Ich nehme am 23. 11. 2013 an dem Plenum teil:

Name, Vorname:  
Straße:  
PLZ/Ort:  
E-Mail:

Ich benötige

- Gebärdendolmetscherin
- Assistenz
- TB (Taubblinden-) Assistenz
- Vegetarisches Essen

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Wir bitten um Anmeldung bis 16.11.13.

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

An das

NetzwerkBüro  
Frauen und Mädchen mit Behinderung/  
chronischer Erkrankung NRW

Neubrückenstr. 12-14  
48143 Münster

Liebe Netzwerk-Frauen und andere Interessierte,

„Immer dieses Theater! ... mit der Diskriminierung, mit den Barrieren, mit dem Behördenärger...!“

Auf Wunsch vieler Frauen haben wir uns entschieden, unser diesjähriges Plenum ganz in das Zentrum von Spielfreude und Experimentierlust zu stellen. Es geht um uns, unser Frauenleben zwischen Lust und Frust, Kraft und Schwäche, Grenzen und Möglichkeiten!

**Zwei erfahrene Theaterpädagoginnen führen uns ein in die Kunst des Bühnenausdrucks.**

**Wir bringen auf die Bühne, was uns bewegt.**

Dabei geht es weniger um ernsten Anspruch an Bühnenreife als um Spaß, Spielfreude und Abstand von unseren Problemen.

Natürlich wird auch unser Jahresbericht nicht fehlen. Wir würden uns sehr freuen, Dich/Sie am 23.11.13 in Düsseldorf begrüßen zu dürfen und freuen uns auf ein Wiedersehen/Kennenlernen!

## PROGRAMM

10.00 Uhr Begrüßungskaffee

10.30 Uhr Frauenthemen in der UN-BRK  
Tätigkeitsbericht 2013 des Netzwerks  
und NetzwerkBüros  
Gertrud Servos und Petra Stahr  
– mit anschließendem Gespräch im Plenum

11.30 Uhr Vorstellung der Theaterpädagoginnen,  
Start von 2 Theater-AGs

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Fortsetzung der Theater-AGs

15.00 Uhr Bühne frei!  
Kleine Abschlusspräsentation der AGs

16.00 Uhr Abschied

## WER WIR SIND

Das NetzwerkBüro Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung NRW ist Stelle der Vernetzung, Information und Kooperation. Wir geben Impulse, initiieren und realisieren unterschiedliche Projekte und arbeiten mit einer Vielzahl von Institutionen, Verbänden, Bündnissen und politischen Einrichtungen zusammen.

Überdies sind wir – eine Projektleiterin und zwei Mitarbeiterinnen – Ansprechpartnerinnen für Gruppierungen der Selbsthilfe sowie für die betroffenen Frauen und Mädchen.

Das Netzwerk Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung NRW ist ein offener Zusammenschluss von und für betroffene Frauen. Wir sind ein Netzwerk zur gegenseitigen Beratung und Unterstützung und vertreten die Interessen behinderter Frauen auf sozialpolitischer Ebene.

Unser gemeinsames Ziel ist die Verbesserung der Lebenssituation von behinderten Frauen und Mädchen, also ihre gesellschaftliche Gleichstellung und Teilhabe sowie eine selbstbestimmte Lebensführung.

Wir unterstützen und stärken das Selbstbewusstsein und Selbsthilfepotenzial von Frauen und Mädchen mit Behinderung – indem wir uns als selbst behinderte Frauen für behinderte Frauen einsetzen.

### Für wen wir da sind

Als „Expertinnen in eigener Sache“ richten wir uns an Frauen und Mädchen mit Behinderung /chronischer Erkrankung, an Angehörige, an Mitwirkende in frauen- und behindertenspezifischen Projekten, an PolitikerInnen, WissenschaftlerInnen, JournalistInnen, die Informationen, Adressen, Beratung und Unterstützung rund um das Thema Behinderung suchen.

## UNSERE THEMEN

sind so vielfältig wie wir Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung.

Unsere Themenschwerpunkte sind:

### Erwerbstätigkeit und Ausbildung

Bezüglich Erwerbsbeteiligung sind Frauen mit Behinderung/chronischer Erkrankung deutlich unterrepräsentiert. Für eine Verbesserung der beruflichen Teilhabe setzt sich das Netzwerk gemeinsam mit dem Expertinnenrat „Arbeit und Ausbildung für Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung NRW“ ein.

### Gesundheit und Prävention

Wir zeigen Bedingungen für eine ganzheitliche frauen- und behindertengerechte Gesundheitsversorgung auf.

### Gewalt und Selbstbehauptung

Frauen mit Behinderung sind aufgrund ihrer größeren Abhängigkeit von Dienstleistungen anderer Menschen einem höheren Gewaltisiko ausgesetzt. Wir zeigen Beispiele guter Praxis von Gewaltprävention und Empowerment und vernetzen AkteurInnen auf diesem Gebiet.

Alle unsere Forderungen werden getragen von der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen, die die Diskriminierung von Frauen und Mädchen eigens benennt und Barrierefreiheit als grundlegende Voraussetzung für Teilhabe formuliert.

in Trägerschaft der



gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen

